



1

S T A D T M U N S T E R

Bebauungsplan Nr. 61 "Algenweg"

1. - vereinfachte - Änderung

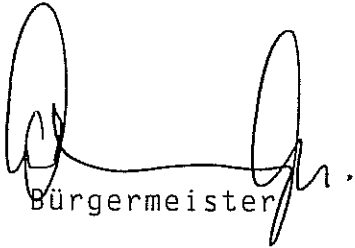
Festsetzungen

"13. In den eingeschossigen Wohnhäusern sind nicht mehr als drei Wohneinheiten zulässig."

Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) zuletzt geändert am 25.07.1988 (BGBl. I S. 1093/1137), und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 229), zuletzt geändert am 19.09.1989 (Nds. GVBl. S. 346) hat der Rat der Stadt Münster diese 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 61 "Algenweg", bestehend aus der textlichen Festsetzung Nr. 13 als Satzung sowie die Begründung beschlossen.

3042 Münster, den 19.06.1991


Bürgermeister




Stadtdirektor

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 19.06.1991 nach Prüfung der vorliegenden Stellungnahmen die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 61 "Algenweg" gem. § 10 BauGB als Satzung und die Begründung beschlossen.

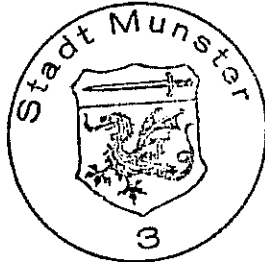
Münster, den 24.06.1991




Stadtdirektor

Der Bebauungsplan ist gem. § 11 Abs. 1 BauGB dem Landkreis Soltau-Fallingb. angezeigt worden, eine Verletzung von Rechtsvorschriften wurde lt. Verfügung des Landkreises Soltau-Fallingb. (Az.: 61.31-610/134-23A) vom 09.10.1991 nicht festgestellt.

Munster, den 14.10.1991



H. Hoyer
Stadtdirektor

Der Rat der Stadt Münster ist den in der Verfügung vom Az.: aufgeführten Auflagen/Maßgaben in seiner Sitzung am begetreten.

Munster, den

Stadtdirektor

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist gem. § 12 BauGB am 30.11.1991 im Amtsblatt für den Landkreis Soltau-Fallingb., Nr. 11/1991, bekanntgegeben worden. Der Bebauungsplan ist damit am 30.11.1991 rechtsverbindlich geworden.

Munster, den 09.12.1991



V. W. W. W.
Stadtdirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten dieser 1. Änderung ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Munster, den 12.12.1992



V. W. W. W.
Stadtdirektor